



Kraftsport

Fachbereich:
Rasenkraftsport



Hahnenbach, den 07.04.2018

Verbandstag des RTV Rheinland-Pfalz am 07. April 2018 in Graach an der Mosel

Rolf Schwabbacher „LSB-Ehrenplakette in Bronze“ /
„Silberne Ehrennadel“ des RTV-RP für Gitta Jung /
„Bronze Ehrennadel“ des DRTV für Rolf Schwabbacher

GRAACH / MOSEL – Beim Verbandstag des Rasenkraftsport- und Tauziehverbandes (RTV) Rheinland-Pfalz am Samstag, den 07. April 2018 konnte Landeschef Volker Strub im Landhaus „Zum Himmelreich“ in Graach an der Mosel pünktlich um 11:00 Uhr die Delegierten des SFG Bernkastel-Kues, der TSG Haßloch, des TV Weisel, des TV Thaleischweiler, des TV Hahnenbach, und des RKS Phönix Mutterstadt begrüßen.

Neben Berichten standen auch wieder zahlreiche Ehrungen auf der Tagesordnung.



*Alle anwesenden Geehrten und „Rasenkraftsportler des Jahres 2017“
des Landes Rheinland-Pfalz*

Der **TV Hahnenbach** ging bei der Vergabe der Titel „**Rasenkraftsportler/in des Jahres**“ von **Rheinland-Pfalz** in diesem Jahr leer aus.

Jedoch eine weitere Ehrung konnte **Gitta Jung** vom Landesvorsitzenden Volker Strub entgegen nehmen. Für ihre zahlreichen DM-Titel im Rasenkraftsport wurde sie mit der „**Silbernen Ehrennadel**“ des Landesverbandes Rheinland-Pfalz ausgezeichnet.

Ralf Bräuninger, Vorsitzender des Fachausschusses Tauziehen im DRTV, hatte eine besondere Ehrung für **Rolf Schwabbacher** mitgebracht. Im Namen des neunten DRTV-Präsidenten Helmut Menschel überreichte er ihm die „**Bronzene Ehrennadel**“ des Deutschen Rasenkraftsport- und Tauziehverbandes für sein jahrelanges Engagement im Rasenkraftsport.

Eine weitere Überraschung gab es für den Stv. Landesvorsitzenden **Rolf Schwabbacher**. Monika Sauer, Präsidentin des Sportbundes Rheinland und Vize-Präsidentin des Landessportbundes Rheinland-Pfalz, war extra zum Verbandstag nach Graach an die Mosel gereist um ihn mit der „**LSB-Ehrenplakette in Bronze**“ des Landessportbundes Rheinland-Pfalz zu ehren. Für sein jahrzehntelanges Engagement im Sport war es ihr eine besondere Freude, ihm diese Auszeichnung zu überreichen. Neben Rolf Schwabbacher wurde auch der Landesvorsitzende **Volker Strub** aus Mutterstadt damit ausgezeichnet.



(v.l.) Ralf Bräuninger ehrt Rolf Schwabbacher



(v.r.) Volker Strub ehrt Gitta Jung



Monika Sauer ehrt (l.) Rolf Schwabbacher und (r.) Volker Strub



Die **Bilanz** des (RTV) **Rasenkraftsport- und Tauziehverbandes Rheinland-Pfalz** für **2017** sieht wie folgte aus:

35 Deutsche Meistertitel, **29** Deutsche Vizemeistertitel und **21** DM-Bronzemedailen stehen zu Buche.

Bei 13 Mitgliedsvereinen und 136 gemeldeten aktiven Mitgliedern eine stolze Bilanz, die sich sehen lassen kann.

Im Seniorenberiech belegt der Landesverband Rheinland-Pfalz bundesweit sogar den 1. Rang.

Dies ist im sportlichen Bereich, eine einzigartige Erfolgsgeschichte in Rheinland-Pfalz.

Rechts die „**LSB-Ehrenplakette in Bronze**“ des Landessportbundes Rheinland-Pfalz. Dazu gab es eine **Urkunde** im Rahmen und eine „**LSB-Ehrennadel**“.

Termine für 2018:

17./18.03.2018: Deutsche Hallenmeisterschaften im Steinstoßen in Erfurt

06.05.2018: Rheinland-Pfalz Meisterschaften – Aktive und alle Seniorenklassen in Mutterstadt.

12.05.2018: Rheinland-Pfalz Meisterschaften – Nachwuchsbereich in Hassloch.

15.07.2018: Deutsche Meisterschaften Frauen & Männer in Dischingen.

25./26.08.2018: Deutsche Meisterschaften Seniorenbereich in Lüchow.

22./23.09.2018: Deutsche Meisterschaften Nachwuchsbereich in Dissen.

Die Ausrichtung des **Verbandstages im Jahr 2019** wurde nach Maikammer vergeben. **Gastgeber** ist dann der **TV Maikammer-Alsterweiler**. Um 12:30 Uhr war der endete der diesjährige Verbandstag.

Folgende Vereine sind Mitglied im Rasenkraftsport- und Tauziehverband Rheinland-Pfalz:

1. **SFG Bernkastel-Kues**
2. **TV Hahnenbach**
3. **TSG Haßloch**
4. **Idarer TV**
5. **TG Konz**
6. **DJK SG Eintracht Ludwigshafen**
7. **TV Maikammer-Alsterweiler**
8. **LV Merzig**
9. **RKS Phönix Mutterstadt**
10. **TV Oberstein**
11. **TV Thaleischweiler**
12. **TV Weisel**
13. **LAZ Zweibrücken**

Aus der History:

Die bekannteste Sportart ist das Tauziehen, sie war von 1900 bis 1920 olympisch, seit 1964 werden jährlich Europameisterschaften und seit 1975 im jährlichen Wechsel auch Weltmeisterschaften ausgetragen. Weniger bekannt ist der Rasenkraftsport mit seinem Dreikampf. Eine der Disziplinen ist das Hammerwerfen welche heute noch olympisch ist. In der zweiten Disziplin, dem Gewichtswurf, wurden 1904 und 1920 Olympiasieger gekürt. Die dritte Disziplin, das Steinstoßen, gehört zu den ältesten Sportarten der Menschheit. Sie wurde von den Turnern „wiederentdeckt“ und gehörte beim ersten Deutschen Turnfest 1860 in Coburg zum Wettkampfprogramm. 1913 wurde mit der „Sportbehörde für Athletik“ ein Kartellvertrag unterzeichnet, in dem der damalige Leichtathletik Verband den Kraftsportlern gestattete Deutsche Meisterschaften auszutragen, in Disziplinen an denen die Leichtathleten kein Interesse hatten. Dabei handelte es sich um die Disziplinen Tauziehen, Hammerwerfen, Gewichtswurf und Steinstoßen. Nach einer wechselvollen Geschichte wurde erst am 06. November 1971 in Ludwigshafen der heutige Deutsche Rasenkraftsportverband gegründet. Erst 1983 wurde die Sportart Tauziehen in den Verbandsnamen aufgenommen.

***Ressort für Öffentlichkeitsarbeit
im Turnverein Hahnenbach
Bericht Rolf Schwabbacher***